**Vorbemerkung:**

Der Unterricht wird auch im Schuljahr 2020/2021 in der Regel als Präsenzunterricht erteilt. Dennoch kann es aus unterschiedlichen Gründen (s. Verordnung bzw. Handreichung) nötig sein, den Präsenzunterricht partiell durch Phasen des Distanzunterrichts zu ergänzen oder unter Umständen den Unterricht vollständig für einen begrenzten Zeitraum als Distanzunterricht durchzuführen. Die organisatorische Ausgestaltung der lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht obliegt der einzelnen Schule. Hinweise hierzu sind in der „Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht“ zu finden. Um der Individualität dieser Ausgestaltung Rechnung zu tragen, veröffentlicht die QUA-LiS u.a. konkretisierte Unterrichtsvorhaben zum Distanzunterricht.

Ein für die Präsenz geplanter Unterricht lässt sich nicht 1:1 in die Distanz überführen. Dahingegen lässt sich umgekehrt der für die Distanz geplante Unterricht zumeist vollständig in den Präsenzunterricht überführen. Die Planung von Distanzunterricht mit moderaten synchronen Phasen lassen sich gut für den Präsenzunterricht anreichern, wenn nötig. Es scheint sinnvoll, die Präsenzphasen mit den Inhalten zu gestalten, die in Präsenz deutlich einfacher und somit schneller zu regeln sind (z.B. organisatorische Aspekte). Außerdem ist die Durchführung von Klassenarbeiten und Prüfungen gemäß der “Zweiten Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG” im Präsenzunterricht vorgesehen.

Das vorliegende Unterrichtsvorhaben zum Distanzunterricht soll somit bei der individuellen Ausgestaltung einer lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht unterstützend sein.

|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 3:***„Deutsch: Einsatz von w*örtlicher Rede“ **(ca. 10 U-Stunden)** |
| **Inhaltliche Schwerpunkte** |
| **Erarbeitung der wörtlichen Rede** | **Übungen zum Einsatz der wörtl. Rede** | **Texte verfassen** |
| * Zeichensetzung bei vorangestellten und nachgestellten Begleitsätzen
* Differenzierung: Zeichensetzung bei eingeschobenen Begleitsätzen
 | * Einsatz der Zeichensetzung
* Begleitsätze ergänzen (z.B. Comic in Text überführen)
 | * Einen Text mit wörtlicher Rede verfassen
 |
|

|  |
| --- |
| **Bevorzugte Inhalte für Präsenzunterricht*** Beziehungspflege, u.a. durch Einsatz kooperativer Methoden
* Klärung organisatorischer Fragen
* Bereitstellung von Materialien (wenn kein Präsenzunterricht möglich ist, erhalten die SuS die Materialien vor der ersten Videokonferenz)
* Zur Strukturierung der Arbeit erhalten alle Schülerinnen und Schüler einen Wochenplan mit einer Übersicht der Aufgaben, auf dem sie erledigten Aufgaben markieren können.
* Absprachen zur Kommunikation während des Distanzunterrichts und Eintrag in einen Wochenplan: Mindestens ein synchroner Kontakt mit jedem Kind pro Woche, Videokonferenzen, mindestens ein persönlicher Kontakt mit der Lehrkraft pro Woche
* weitere organisatorische Hilfen
* Arbeitsmaterialien (Lehrwerk und zusätzliche von der Lehrkraft bereitgestellte Materialien)
* Klärung technischer Fragen
* Klassenarbeiten
 |
| **Voraussetzungen (inhaltlich, technisch, sozial-emotional)**inhaltlich* kaum/kein Vorwissen zum Einsatz der Zeichensetzung bei wörtlicher Rede
* der Unterschied zwischen gesprochener und geschriebener Sprache wurde im Rahmen von Unterrichtsgesprächen thematisiert
* Kriterien für Texte wurden bereits erarbeitet

technisch* Einsatz einer Online-Pinnwand ist nicht bekannt
* Teilnahme an Videokonferenzen ist bekannt

sozial-emotional* Gesprächsregeln (auch im Rahmen von Videokonferenzen) sind etabliert
* Feedback-Kultur innerhalb der Klasse ist angelegt
* Am Anfang des Schuljahres wurden feste Lernpartner festgelegt, die sich telefonisch, per Chat oder Video über Produkte/Schwierigkeiten austauschen.
 |
| **Synchrone Phasen*** Durchführung von Videokonferenzen für einen Teil der Lerngruppe (Lernpartner immer zusammen), jeder Schüler / jede Schülerin nimmt einmal wöchentlich an einer Videokonferenz teil (Hinweis: Die Durchführung einer Videokonferenz mit der gesamten Lerngruppe stellt eine zu hohe Herausforderung für alle dar.)
* verbindliches Telefonat bzw. Videokonferenz mit der Lehrkraft für jeden Schüler / jede Schülerin einmal wöchentlich
* Beziehungspflege (Videokonferenz/ Sprechstunde)
* Begleitung durch die Lehrkraft: An welcher Stelle brauchst du weitere Unterstützung, um die Arbeit in Distanz erledigen zu können? Sind die getroffenen Maßnahmen zielführend? Kriteriengeleitete Rückmeldung zu Produkten
* Vereinbarungen / Absprachen
* Technische Unterweisungen
* Einführung in den Lerninhalt
* Gemeinsame Erarbeitung oder Nacharbeitung von Inhalten, die Voraussetzung für die weitere Arbeit sind
* Vorbereitung der asynchronen Phasen
* Wertschätzung der erbrachten Leistung/ erstellten Produkte – durch die Lehrkraft und ggf. Peerfeedback
* Reflexion des Lernens zuhause
* Hilfen zur Selbstregulation

Asynchrone Phasen* Übung der Fachbegriffe
* Übungen zum Einsatz von wörtlicher Rede
* Selbstständige Erarbeitung der Zeichensetzung bei wörtlicher Rede mit nachgestelltem und ggf. eingeschobenem Begleitsatz
* ggf. Ergänzung von Wörtern zum Wortfeld „sagen“ auf der Online-Pinnwand
* ggf. Ergänzung von Themen für die Textproduktion auf der Online-Pinnwand
* Verfassen eines Textes
 |
| **Lernerfolgsüberprüfung*** Dokumentation auf einem von der Lehrkraft erstellten Beobachtungsbogen
* Sprechen und Zuhören (Diagnose im Rahmen synchroner Phasen)
* Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (Diagnose im Rahmen synchroner Phasen)
* Texte situations- und adressatengerecht verfassen (Diagnose der eingereichten Texte „mit Augenmaß“ – Berücksichtigung der elterlichen Hilfe)
* weitere Leistungsbeurteilung erfolgt über eine Klassenarbeit im Rahmen des Präsenzunterrichts
 |

 |

###### Mögliche Gestaltung einer Online-Pinnwand

* Es werden den Schülerinnen und Schülern alle vorgesehenen Kacheln auf die digitale Pinnwand gestellt, das schafft Transparenz.
* In der Tabelle zum Unterrichtsvorhaben (s.u.) entsprechen die Sequenzierungen den Überschriften der Kacheln.

| **Fachbegriffe** | **Wörtliche Rede mit vorangestelltem Begleitsatz** | **Wörtliche Rede mit nachgestelltem Begleitsatz** | **Wörtliche Rede mit eingeschobenem Begleitsatz** | **Wortfeld „sagen“** | **Texte schreiben** |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| wörtliche RedeErläuterung anhand eines Beispiels | Aufgabe:Schau dir das Erklärvideo an. | Aufgabe:Schau dir das Erklärvideo an. Darüber sprechen wir in der nächsten Videokonferenz. | Aufgabe:Schau dir das Erklärvideo an. | Wörtersammlung | Aufgabe: Suche dir eine der untenstehenden Aufgaben aus. Du darfst ein Thema aus der Themensammlung oder ein eigenes Thema wählen. Die Wörtersammlung hilft dir, unterschiedliche Wörter für „sagen“ im Begleitsatz einzusetzen. Bis zum \_\_\_\_\_: Schicke mir den Text per Mail oder lege ihn in den Briefkasten der Schule (Namen nicht vergessen!). |
| **Redesatz**Erläuterung anhand eines Beispiels | Aufgabe:Übe mit eigenen Worten zu erklären, was du bei der wörtlichen Rede mit vorangestelltem Begleitsatz beachten musst. Erkläre es mir, wenn wir das nächste Mal sprechen. Du darfst mir auch eine Sprachnachricht schicken. | Aufgabe:Übe mit eigenen Worten zu erklären, was du bei der wörtlichen Rede mit nachgestelltem Begleitsatz beachten musst. Erkläre es mir, wenn wir das nächste Mal sprechen. Du darfst mir auch eine Sprachnachricht schicken. | Aufgabe:Übe mit eigenen Worten zu erklären, was du bei der wörtlichen Rede mit eingeschobenem Begleitsatz beachten musst. Erkläre es mir, wenn wir das nächste Mal sprechen. Du darfst mir auch eine Sprachnachricht schicken. | Aufgabe: Fallen dir noch weitere Wörter zum Wortfeld „sagen“ ein? Trage sie oben ein. | Themensammlung |
| BegleitsatzErläuterung anhand eines Beispiels | Aufgabe:Bearbeite die Übungen zur Zeichensetzung. | Aufgabe:Bearbeite die Übungen zur Zeichensetzung. | Aufgabe:Bearbeite die Übungen zur Zeichensetzung. |  | Kriterien |
| RedezeichenErläuterung anhand eines Beispiels | Aufgabe:Bearbeite die Übungen zur Ergänzung der Begleitsätze. | Aufgabe:Bearbeite die Übungen zur Ergänzung der Begleitsätze. | Aufgabe:Bearbeite die Übungen zur Ergänzung der Begleitsätze. |  | Aufgabe: Schreibe einen Text, in dem wörtliche Rede mit **vorangestellten Begleitsätzen** vorkommen.  |
| DoppelpunktErläuterung anhand eines Beispiels | Aufgabe:Bearbeite passende Aufgaben in der App oder in der Lernsoftware | Aufgabe:Bearbeite passende Aufgaben in der App oder in der Lernsoftware | Aufgabe:Bearbeite passende Aufgaben in der App oder in der Lernsoftware |  | Aufgabe: Schreibe einen Text, in dem wörtliche Rede mit **vorangestellten und nachgestellten Begleitsätzen** vorkommen.  |
| Aufgabe: Übe die Fachbegriffe mit eigenen Worten zu erklären. Erkläre sie mir, wenn wir das nächste Mal sprechen. Du darfst mir auch eine Sprachnachricht schicken. |  |  |  |  | Aufgabe: Schreibe einen Text, in dem wörtliche Rede in **alle drei Formen** vorkommen. |
|  |
| Legende: | Pflichtaufgaben 1. Woche | Pflichtaufgaben 2. Woche | Wahlaufgaben | Informationen |  |

| **Übergreifend: Kontakt** | Konkretisierte Kompetenzer­war­tungen des KernlehrplansSchülerinnen und Schüler... | **Didaktisch-methodische Anmerkungen und Empfehlungen** | **Hinweise zur Gestaltung des Distanzunterrichts** |
| --- | --- | --- | --- |
| * Klärung inhaltlicher Fragen
* Klärung technischer Fragen
* Präsentation
* informeller Austausch
 | **Sprechen und Zuhören*** stellen gezielt Rückfragen (z. B. bitten um Erklärungen, fragen nach Hintergründen oder Beispielen)
* bringen Gesprächsbeiträge wie eigene Ideen und Meinungen ein und greifen die Beiträge anderer auf
* beachten gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln (z.B. im Rahmen von Videokonferenzen)
* beschreiben eigene Gefühle (z. B. Angst in Streitsituationen) und reagieren auf die Befindlichkeiten anderer
* diskutieren gemeinsam Anliegen und Konflikte und suchen nach Lösungen
* sprechen artikuliert und an der gesprochenen Standardsprache orientiert
* planen Sprechbeiträge für Gesprächssituationen situationsangemessen (z. B. Lernergebnisse vorstellen)
* fassen gelernte Sachverhalte zusammen und tragen sie – auch durch Medien gestützt – vor
* sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihrem Lernprozess
 |  | **synchron*** Durchführung von Videokonferenzen für einen Teil der Lerngruppe - jeder Schüler / jede Schülerin nimmt einmal wöchentlich an einer Videokonferenz teil
* Online Sprechstunden der Lehrkraft zu festgelegten Zeiten (Kommunikation der Zeiten)
* Individuelle Telefontermine S-L
* individuelle Telefontermine der Lernpartner
 |
| **asynchron** * Kommunikation per Mail
* Kommunikation per Chat (diese Art der Kommunikation kann u.U. synchron sein)
* Kommunikation per Video- oder Audiobotschaft
 |

| Unterrichtswoche | **Sequenzierung:**inhaltliche Aspekte | **Konkretisierte Kompetenzer­war­tungen des Kernlehrplans**Schülerinnen und Schüler... | Didaktisch-methodische Anmerkungen und Empfehlungen | **Hinweise zur Gestaltung des Distanzunterrichts** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **1. Unterrichtswoche** | **Einführung in den neuen Lerninhalt und Vorbereitung der asynchronen Phase*** Einsatz von wörtlicher Rede mit vorangestelltem Begleitsatz kennenlernen
* Übung der Zeichensetzung bei wörtlicher Rede mit vorangestelltem Begleitsatz
* Fachbegriffe erklären
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an
* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an

Grundlegende sprachliche Strukturen und Fachbegriffe kennen und anwenden* verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch
 | **Videokonferenz**Plenum* Ankommen: Gesprächsanlässe
* Erläuterung des Unterrichtsvorhabens durch L (Transparenz)
* Erläuterung der Spezifika der wörtlichen Rede durch die Lehrkraft, wahlweise durch das Zeigen eines Erklärvideos (L teilt den Bildschirm)
* Erläuterung des Arbeitsauftrags für „Breakoutroom“

Breakoutroom (3-4 SuS)* Auftrag: Besprecht, worauf ihr beim Einsatz der wörtlichen Rede achten müsst.
* Bearbeitet gemeinsam die drei Beispiele.

Plenum* Besprechung von Schwierigkeiten
* Erläuterung des Arbeitsauftrages für die kommende Woche, inkl. der digitalen Pinnwand (L teilt den Bildschirm)
* Besprechung, für wen sich die Wahlaufgaben eignen
 | * Beziehungspflege
* Reflexion des Lernens zuhause
* ggf. Wertschätzung der erbrachten Leistung / erstellten Produkte des vorangegangenen Unterrichtsvorhabens – durch die Lehrkraft und ggf. Peerfeedback
* Aktivierung der Schülerinnen und Schüler
* Gemeinsame Erarbeitung von Inhalten, die Voraussetzung für die weitere Arbeit sind
* Aktivierung der Schülerinnen und Schüler
* Intensive Auseinandersetzung mit der Thematik
* Durch Diskussion in kleinen Gruppen wird auch die Beziehungsebene gestärkt.
* Vereinbarungen / Absprachen
* Technische Unterweisungen
* Vorbereitung der asynchronen Phase
* Hilfen zur Selbstregulation
* Besprechung, wie die SuS außer von der Lehrkraft weiteres Feedback einholen können (beim Lernpartner, bei Familienmitgliedern, Freunden etc.)
 |
| **Wörtliche Rede mit vorangestelltem Begleitsatz*** Spezifika erklären
* Einsatz der Zeichensetzung
* Ergänzung von Begleitsätzen
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden* verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch
 | * Erstellung eines Erklärvideos durch die Lehrkraft oder Nutzung eines bereits existierenden Videos.
* Das Erklärvideo dient der Wiederholung der Inhalte aus der Videokonferenz.
* Bearbeitung der Pflichtaufgaben (rote Kacheln)
* ggf. Bearbeitung der Wahlaufgaben (violette Kacheln)
 | **synchron*** optional: Einholen eines Peerfeedbacks
* optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L, ggf. Vereinbarung eines weiteren Kontakts zur Präsentation
* Ergebnispräsentation und einholen eines Feedbacks im Rahmen des Kontakts mit L (wenn keine Sprachnachricht gewählt wurde)
 |
| **asynchron** * optional: Klärung inhaltlicher Fragen per Mail/Chat o.ä.
* optional: Versand einer Sprachnachricht, Feedback durch L (Textnachricht, Sprachnachricht oder Videobotschaft)
 |
| **Wörtliche Rede mit nachgestelltem Begleitsatz*** Erklärvideo nachvollziehen
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenAn Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an
 | * Erstellung eines Erklärvideos durch die Lehrkraft oder Nutzung eines bereits existierenden Videos.
* „Flipped classroom“: Lerninhalte werden von den SuS selbstständig erarbeitet und im Rahmen einer Videokonferenz besprochen.
* ggf. Bearbeitung der Wahlaufgaben (violette Kacheln)
 | **synchron*** optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L
* Austausch mit dem Lernpartner / der Lernpartnerin
 |
| **asynchron** * optional: Klärung inhaltlicher Fragen per Mail/Chat o.ä.
 |
| **Wörtliche Rede mit eingeschobenem Begleitsatz*** Erklärvideo nachvollziehen
* Spezifika erklären
* Einsatz der Zeichensetzung
* Ergänzung von Begleitsätzen
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwendenverwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch | * Erstellung eines Erklärvideos durch die Lehrkraft oder Nutzung eines bereits existierenden Videos.
* ggf. Bearbeitung der Wahlaufgaben (violette Kacheln)
 | **synchron*** optional: Einholen eines Peerfeedbacks
* optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L, ggf. Vereinbarung eines weiteren Kontakts zur Präsentation
* Ergebnispräsentation und einholen eines Feedbacks im Rahmen des Kontakts mit L (wenn keine Sprachnachricht gewählt wurde)
 |
| **asynchron** * optional: Klärung inhaltlicher Fragen per Mail/Chat o.ä.
* optional: Versand einer Sprachnachricht
 |
| **Wortfeld „sagen“** | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenAn Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an
 | fakultative Aufgabe: Ergänzung der Liste zum Wortfeld „sagen“ | **synchron*** -
 |
| **asynchron** * -
 |

| Unterrichtswoche | **Sequenzierung:**inhaltliche Aspekte | **Konkretisierte Kompetenzer­war­tungen des Kernlehrplans**Schülerinnen und Schüler... | **Didaktisch-methodische Anmerkungen und Empfehlungen** | **Hinweise zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **2. Unterrichtswoche** | **Besprechung von Lerninhalten und Vorbereitung der asynchronen Phase*** Besprechung der Zeichensetzung bei nachgestelltem Begleitsatz bzw. eingeschobenem Begleitsatz
* Wortfeld sagen erarbeiten
* Wiederholung der Kriterien für die Texte
* Themensammlung für Textproduktionen
 | **Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**Sprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an
* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden* verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch (s. nachfolgende Tabelle

**Schreiben**Texte situations- und adressatengerecht verfassen* klären Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug
 | **Videokonferenz**Plenum* Ankommen: Gesprächsanlässe
* Erläuterung des weiteren Vorhabens (synchron und asynchron) – Transparenz
* Erläuterung des Arbeitsauftrags für „Breakoutroom“

Breakoutroom (3-4 SuS)* Besprechung der erarbeiteten Zeichensetzung bei wörtlicher Rede mit nachgestelltem Begleitsatz; bei Schwierigkeiten kann eine Erklärung durch L eingeholt werden
* gemeinsame Sammlung von Wörtern zum Wortfeld „sagen“; ein S protokolliert und stellt die Ergebnisse im Plenum vor

Plenum* Sammlung von Wörtern zum Wortfeld „sagen“; L trägt die Wörter auf der Online-Pinnwand ein (Bildschirm teilen)
* Erläuterung des Arbeitsauftrags für „Breakoutroom“
 | * Beziehungspflege
* Reflexion des Lernens zuhause
* Aktivierung der Schülerinnen und Schüler
* Aktivierung der Schülerinnen und Schüler
* Intensive Auseinandersetzung mit der Thematik
* Durch Diskussion in kleinen Gruppen wird auch die Beziehungsebene gestärkt.
* Wertschätzung der Erarbeitung in der asynchronen Phase
* Gemeinsame Erarbeitung von Inhalten, die Voraussetzung für die weitere Arbeit in der asynchronen Phase sind
* Vorbereitung der asynchronen Phase
 |
|  |  | Breakoutroom (3-4 SuS)* Wiederholung der Kriterien für Texte
* gemeinsame Sammlung von Themen für die Textproduktion; ein S protokolliert und stellt die Ergebnisse im Plenum vor

Plenum* Gemeinsame Wiederholung der Kriterien für Texte
* Sammlung von Themen für die Textproduktion; L trägt die Themen auf der Online-Pinnwand ein (Bildschirm teilen)
* Erläuterung des Arbeitsauftrages für die kommende Woche
* Besprechung, für wen sich die Wahlaufgaben eignen
 | * Aktivierung von Vorkenntnissen
* Aktivierung der Schülerinnen und Schüler
* Intensive Auseinandersetzung mit der Thematik
* Durch Diskussion in kleinen Gruppen wird auch die Beziehungsebene gestärkt.
* Gemeinsame Erarbeitung von Inhalten, die Voraussetzung für die weitere Arbeit sind
* Vorbereitung der asynchronen Phase
* Vereinbarungen / Absprachen
* Technische Unterweisungen
* Hilfen zur Selbstregulation
* Besprechung, wie die SuS außer von der Lehrkraft weiteres Feedback einholen können (bei Familienmitgliedern, Freunden etc.)
 |
| **Fachbegriffe*** Fachbegriffe erklären
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchen* verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch
 | * SuS lesen die Erklärungen auf der Online-Pinnwand
* SuS üben die Erklärung der Fachbegriffe mit eigenen Worten.
 | **synchron*** optional: Einholen eines Peerfeedbacks
* optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L, ggf. Vereinbarung eines weiteren Kontakts zur Präsentation
* Ergebnispräsentation (wenn keine Sprachnachricht gewählt wurde) und einholen eines Feedbacks im Rahmen des Kontakts mit L
 |
| **asynchron** * optional: Klärung inhaltlicher Fragen per Mail/Chat o.ä.
* optional: Versand einer Sprachnachricht
 |
| **Wörtliche Rede mit nachgestelltem Begleitsatz*** Spezifika erklären
* optional: Einsatz der Zeichensetzung
* Ergänzung von Begleitsätzen
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden* verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch
 | * Die Bearbeitung der Wahlaufgaben zum Einsatz der Zeichensetzung (violette Kacheln) ist optional für die SuS, die vor der Bearbeitung der Pflichtaufgabe noch Übungsbedarf haben. Hierfür werden die SuS im Rahmen der Videokonferenz sensibilisiert.
* Bearbeitung der Pflichtaufgaben (blaue Kacheln)
* ggf. Bearbeitung der Wahlaufgaben (violette Kacheln)
 | **synchron*** Austausch mit dem Lernpartner / mit der Lernpartnerin
* optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L, ggf. Vereinbarung eines weiteren Kontakts zur Präsentation
* Ergebnispräsentation (wenn keine Sprachnachricht gewählt wurde) und einholen eines Feedbacks im Rahmen des Kontakts mit L
 |
| **asynchron** * optional: Klärung inhaltlicher Fragen per Mail/Chat o.ä.
* optional: Versand einer Sprachnachricht
 |
| **Wörtliche Rede mit eingeschobenem Begleitsatz*** Erklärvideo nachvollziehen
* Spezifika erklären
* Einsatz der Zeichensetzung
* Ergänzung von Begleitsätzen
 | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwendenverwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch | * Erstellung eines Erklärvideos durch die Lehrkraft oder Nutzung eines bereits existierenden Videos.
* ggf. Bearbeitung der Wahlaufgaben (violette Kacheln)
 | **synchron*** optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L, ggf. Vereinbarung eines weiteren Kontakts zur Präsentation
* Ergebnispräsentation und einholen eines Feedbacks im Rahmen des Kontakts mit L (wenn keine Sprachnachricht gewählt wurde)
 |
| **asynchron** * optional: Klärung inhaltlicher Fragen per Mail/Chat o.ä.
* optional: Versand einer Sprachnachricht
 |
| **Wortfeld „sagen“** | Sprache und Sprachgebrauch untersuchenAn Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an
 | fakultative Aufgabe: Ergänzung der Liste zum Wortfeld „sagen“ | **synchron*** -
 |
| **asynchron** * -
 |
| **Texte schreiben** | SchreibenTexte situations- und adressatengerecht verfassen* verfassen Texte verschiedener Textsorten funktionsangemessen:
* eigene Texte unterhaltsam (z. B. F*antasiegeschichten, Erlebnisse)*
* beraten über die Wirkung ihrer Textentwürfe auf der Grundlage der Schreibkriterien

Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprachliche Verständigung untersuchen* berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben

An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten* legen Wortsammlungen nach
* untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regelungen an
 | * SuS erhalten die Möglichkeit, ihren Text am PC abzutippen, damit er anschließend auf der Online-Pinnwand hochgeladen werden kann. Durch Einschalten einer „Like-Funktion“ wird ein quantitatives Peer-Feedback ermöglicht. Durch Einschalten einer Kommentar-Funktion wird ein qualitatives Peer-Feedback ermöglicht.
 | **synchron*** optional: Klärung inhaltlicher Fragen im Rahmen des festgelegten Telefonats mit L
* optional: Ergebnispräsentation und einholen eines Feedbacks im Rahmen einer Videokonferenz
 |
| **asynchron** * optional: quantitatives und/oder qualitatives Peer-Feedback
* Feedback durch L nach Abgabe des Textes durch Textnachricht, Sprachnachricht oder Videobotschaft
 |